



Mühle Rytz AG

Agrarhandel und Bioprodukte

Rytz-Saatgut
für Bio-Betriebe
2026



Gut, besser, bio von Rytz

Inhalt

Untersaaten	3	Übersicht Zwischenfutter/ Gründüngungen	12–13
Ganzpflanzensilage (GPS)	4		
Rebberg-Mischungen	4	Einzelsamen Klee, Gräser, Gründüngung	14
Einjährige Mischungen	5	Mais	15
Zweijährige Mischung	5	Heuwiesen, Brachen, Blühstreifen	16
Dreijährige Mischungen	5–6	Saatgetreide, Körnerleguminosen, diverses Saatgut	17
Mehrfährige Mischungen	6–7	Verkaufsbedingungen	17
Pferdeheu	7	Adressen	18
Übersaatmischungen	8–9	Bestellkarte	19
Übersicht der Futterbaumischungen	10–11		



Untersaaten (Saatgut Stufe 3 = Bestätigung auf www.organicxseeds.ch drucken)

Untersaaten bringen viele Vorteile

Erosionsschutz, zusätzliche Durchwurzelung des Bodens, Humusbildung, schnellere Bodenbedeckung und bessere Tragfähigkeit des Bodens während der Ernte.

Einsatzempfehlung

– Untersaaten eignen sich besonders für Standorte mit knapper Stickstoffversorgung

und auf strukturschwachen Böden. Auf Standorten mit viel Stickstoff kann die Untersaat von der Kulturpflanze unterdrückt werden.

– Auf Parzellen mit starkem Unkrautdruck ist auf Untersaaten zu verzichten weil nach der Saat keine mechanische Bekämpfung mehr erfolgen kann. Untersaaten können hartnäckige Unkräuter nicht unterdrücken.

		Zusammensetzung in %									
	kg/ha	CHF/kg	Bastardklee	Erdklee	Gelbklee	Inkarnatklee	Weissklee kb	Bockshornklee	Buchweizen	Guizotia	Sommerlein
Getreide											erfüllt Zwischenbegrünung
STEFFEN Cereal	13	14.00	25	20	25		30				✓
Mais/ Sonnenblumen											
STEFFEN Legumino	13	12.30	40	20	10	15	15				✓
Raps											
STEFFEN Colza soleil	20	7.50		20				15	25	15	25
STEFFEN Colza relais	25	8.80		15			20	15	18	10	22

Neu

STEFFEN Cereal

Herbst: Breitsaat sofort nach der Getreidesaat und anwalzen. Frühjahr: Breitsaat unmittelbar beim letzten Striegeln. Reine Leguminosenmischung; N-Nachlieferung; Winterhart; optimale Bodenbedeckung zwischen den Getreidereihen.

STEFFEN Legumino

Breitsaat unmittelbar beim letzten Hacken. Reine Leguminosenmischung; N-Nachlieferung; Winterhart; optimale Bodenbedeckung zwischen den Reihen.

STEFFEN Colza soleil

Frostempfindlichere Mischung für wärmere Regionen. Mit niedrigwachsenden Komponenten sowie Ablenkpflanzen gegen den Erdfloh. Friert sicher ab.

STEFFEN Colza relais

Frostempfindliche Mischung für wärmere Regionen. Mit niedrigwachsenden Komponenten sowie Ablenkpflanzen gegen den Erdfloh. Erfüllt Zwischenbegrünung.

Ganzpflanzensilage (GPS)

	kg/ha	Zusammensetzung in %					Saatperiode	Bemerkungen
		CHF/kg	Futtererbsen	Ackerbohnen	Futterweizen	Hafer		
STEFFEN Bio GPS 11	160	Tagespreis	20		65	15	10. Okt.–10. Nov.	für Spätsaaten z. B. nach Mais
STEFFEN Bio GPS 21	130	Tagespreis	6	31	44	19	20. Sept.–10. Okt.	für Two-in-one mit Klee gras

Getreide-Leguminosenmischung
für Spätsaaten als Ganzpflanzensilage.
Hoher TS-Ertrag mit nur einem Schnitt im Juni.

Wird der optimale Schnittzeitpunkt verpasst,
sinkt die Futterqualität schneller ab als bei
Kunstpflanzen.

Rebberg-Mischungen

			Eigenschaften		Zusammensetzung								
	g/m²	CHF/kg	Biomasse	Wurzelmasse	Klee kleinkörnig	Leguminosen grobkörnig	Kreuzblütler	einjährige Blühpflanzen	Getreide divers	Gräser Typ Rasen	Klee niedrigwachsend	Kräuter niedrigwachsend	Wildgräser, -Klee CH
Temporär-Begrünung Fahrspur													
RYTZ Bio vigne Herbst	9	4.30	XXX	XXX	●	●	●	●	●				
RYTZ Bio Terra-Fit quattro	4	5.80	XXX	XXX	●	●	●	●					
Dauer-Begrünung unter Rebe													
Vino basso	10	11.90	X	X	●						●	●	
Dauer-Begrünung Fahrspur													
Nützlinge Reben	10	63.20	X	X									●
Vino perma	7	9.90	XX	X	●					●	●	●	

XXX = hervorragend, XX = sehr gut, X = gut

RYTZ Bio vigne Herbst

Saatzeit: 1. August–20. Oktober, teilabfrierend,
produziert sehr viel N, im Frühjahr einmal mulchen

RYTZ Bio Terra-Fit quattro

Saatzeit: 20. Juli–20. September, abfrierend,
blühkräftig, sehr intensive Bewurzelung, produziert viel N

Vino basso

Saatzeit: März/April, 10. August–20. Oktober,
niedrigwachsend, dichter Bestand, ausdauernd, gute
Unkrautunterdrückung, 1- bis 2-mal mulchen pro Jahr

Vino perma

Saatzeit: März/April, 10. August–31. Oktober,
gute Befahrbarkeit, trockenresistent, geringe Wasser-
konkurrenz, ausdauernd, 4- bis 5-mal mulchen pro Jahr

RYTZ Bio 1000 *

Einjährige Mischung (Zwischenfutter)

Sehr ertragreiche, schnell wachsende
Mischung für den Zwischenfutterbau.

- Saatzeit: Juni bis August
- wächst sehr schnell

- ohne Italienisches Raigras, dadurch
wenig Durchwuchs im Folgejahr
- unterdrückt Unkräuter
- schmackhaftes Futter
- gute Bodendurchwurzelung

RYTZ Bio 2000 *

Zweijährige Mischung

Für zweijährige Nutzung mit Bastard-Raigras
und leistungsstarkem Tetrarotklee.

- Saatzeit: Mitte März bis Mitte September
- raschwüchsig dank Bastard-Raigras, verholzt
spät und bildet eine dichte Grasnarbe
- gute Winterhärte

- mit tetraploidem Rotklee
- günstig für Bio-Betriebe, dank hohem
Rotkleeanteil sowie hohem Protein- und
Energiegehalt (der VOS-Gehalt von
Bastard-Raigras ist bis zu 20 % höher als
bei Italienischem Raigras)

RYTZ Bio 3000 *

Dreijährige Gras-Weisskleemischung mit Mattenkle

Ertragreiche, universell einsetzbare Mischung
mit Schweizer Mattenkle und hohem Weiss-
kleeanteil. Bringt viel Futter auch bei wenig
Düngung.

- Saatzeit: Ende März bis August
- **beste Mischung für Boden- und
Belüftungsheu**
- dank ausdauerndem Mattenkle mehr
schmackhaftes Futter, auch während
Trockenperioden
- Beweidung ab dem zweiten Jahr möglich
- nutzungselastisch, verholzt erst sehr spät

RYTZ Bio Alfamix plus

Dreijährige reine Luzernemischung

- Saatzeit: April bis Mitte August
- hoher Rohproteingehalt
- ideal für Silage- und Trockenwürfel-
produktion

RYTZ Bio Magic plus

Dreijährige Luzerne-Mattenkle- Weisskle-Grasmischung

- Saatzeit: April bis Mitte August
- nutzungselastisch und trockenheitstolerant
- sehr anpassungsfähig in trockenen Gebieten
- für mittel-intensive Nutzung

RYTZ BIOLUZ plus

Dreijährige Luzerne-Gras-Mischung mit Bastard-Raigras

Dreijährige Klee-Grasmischung mit der Königin der Futterpflanzen, der Luzerne. Bringt viel Futter, besonders in trockenen Lagen.

- Saatzeit: April bis Mitte August
- sehr hoher Ertrag (bis 10 % mehr als Gras-Weisskleemischungen)

- günstig für niederschlagsarme Gebiete mit durchlässigen, leicht austrocknenden Böden, bis 1000 m ü. d. M.
- proteinreiches Futter
- sehr günstig für Silagebereitung (Harvestor)
- einzigartige Mischung für Bio-Betriebe, vom Praktiker entwickelt
- wichtig: Luzernemischung nie tiefer als 8 cm schneiden

RYTZ Bio 323 * plus

Dreijährige Luzerne-Gras-Mischung mit Wiesenschwingel

- wie BIOLUZ, aber mit Wiesenschwingel anstelle von Bastard-Raigras, ist dadurch Nutzungselastischer
- erträgt Trockenheit besser als BIOLUZ

RYTZ Bio 4000 *

Mehrfährige Mäh-Weidemischung mit Knautgras

Die mehrjährige Klee-Grasmischung mit Spitzensorten der Schweizerischen Sortenliste.

- Saatzeit: Ende März bis Mitte September
- trittfest, daher auch für Kurzrasenweiden geeignet

- gute Überwinterung bis auf 1000 m ü. d. M.
- sehr gute Gülle-Verträglichkeit
- produziert feines, leicht zu trocknendes Boden- und Belüftungsheu
- dichter Bestand, sehr ausdauernd

RYTZ Bio 4400 Turbo

Mehrfährige Mäh-Weidemischung mit Turbogras ANDREA, ohne Knautgras

Turbo 4400 läuft nach der Saat viel schneller auf als andere Mischungen. Dadurch bis zwei Wochen früher erster Schnitt und bessere Unkrautunterdrückung.

- Saatzeit: Mitte März bis August
- Turbogras ANDREA ist ein raschwüchsiges, diploides, Westerwoldisches Raigras. Sehr schnelle Anfangsentwicklung!

- die ersten drei Schnitte müssen früh erfolgen, ansonsten kann ANDREA die anderen Mischungspartner unterdrücken
- braucht 30 kg/ha N (Gülle) zur Saat
- günstig für Kurzrasenweide
- für Regionen mit genügend Niederschlag (ab 900 mm Jahresniederschlag)

RYTZ Bio Arida *

Mehrfährige Mischung

Ertragreich für trockene Standorte

- Saatzeit: April bis Mitte September
- vielseitig nutzbar
- mit Mattenklees für bessere Ausdauer

- dank Rohrschwingel sehr ertragreich für Trockenstandorte
- erträgt Trockenheit besser als Raigräser
- benötigt gute Nährstoffversorgung
- für gute Futterqualität 1. Schnitt frühzeitig ausführen

RYTZ Bio Allround *

Vielseitige Mischung für Tallagen

Sehr ertragreich auf bedingt raigrasfähigen Standorten.

- Saatzeit: Ende März bis Ende August
- anpassungsfähig durch vielseitige Zusammensetzung

- für feuchte oder schattige Tallagen geeignet, auch schwarze Böden
- gibt feines, gut zu trocknendes Boden- und Belüftungsheu
- sehr gute Ausdauer und dichter Bestand
- bis ca. 800 m ü. d. M.

RYTZ Bio Mountain-Star

Spezialmischung für Berggebiete

Ertragreiche und vielseitige Mischung für höhere Lagen, Sonn- und Schattseite bis 1800 m ü. d. M. Gibt feines, gut zu trocknendes Heu.

- Saatzeit: April bis August
- sehr ertragreich auch auf nicht raigrasfähigen Standorten
- anpassungsfähig dank vielseitiger Zusammensetzung
- dichter Bestand, sehr ausdauernd

RYTZ Bio Arimeda plus

Mehrfährige Luzerne-Gras-Mischung

für eher trockene Lagen

- Saatzeit: April bis Mitte September
- Nutzungselastisch und trockenheitstolerant
- sehr ertragreich auch während Trockenphasen

- gute Futterstruktur bei hoher Qualität
- anpassungsfähig dank vielseitiger Zusammensetzung
- liefert konstant hohe Erträge
- verbessert die Bodenfruchtbarkeit dank der Fixierung von Luftstickstoff

Bio Pferdeheu

Reine Gräsermischung für die Pferdeheuproduktion.

- Saatzeit: März bis August
- viel Masse mit guter Struktur
- liefert drei Schnitte pro Jahr

- für normale, frische Lagen bis 1000 m ü. d. M.
- erträgt Gülle sehr gut, braucht viel Stickstoff (mind. 30 kg N/ha/Aufwuchs)
- speziell auf Pferde abgestimmte Gräser

Übersaaten

Praxistipp

Für Wiesen mit schlechter Gras/Klee/Kräuter-Zusammensetzung oder lückigem Bestand ist eine Übersaat sinnvoll, weil:

- bestehende Grasnarbe bleibt (Erosion/Ertrag)
- verhindert das Keimen neuer Blacken
- besonders günstig auf Wiesen, wo keine Pflugarbeit möglich ist

Übersaaten im Frühling

- beste Zeit für Einsaat besonders wenn Mäuseschäden
- unmittelbar bei Vegetationsbeginn einsäen
- bei starker Verfilzung erst im Spätsommer

Übersaaten im Spätsommer

- Fläche stark striegeln, Kräuter verdorren lassen, auf Regenperiode warten. Ab August einsäen. Gut anwalzen.
- bei starkem Filz abführen

Übersaaten in trockenen Gebieten

- Drillsaat mit speziellen Maschinen
- eher im Spätsommer

Generell gilt

- Übersaat auf frisch gemähte Wiese oder zwei Tage vor Ende Weide
- Fläche mit Striegel ausebnen, Saatgut muss Bodenkontakt haben (walzen!)
- frühzeitige und schonende erste Nutzung
- keine Jauche zur Saat
- mehrere Übersaaten pro Jahr mit reduzierter Saatmenge erhöht den Erfolg
- regelmässig übersäen zur raschen Schliessung von Lücken, bevor sich Unkräuter entwickeln



Bio U-500 segura Mantelsaat

Übersaatmischung mit engl. Raigras und Wiesenrispe

- Speedkeimung (Wiesenrispe)
- guter Bodenschluss
- gleichmässiges Streubild
- geringere Windanfälligkeit
- weniger Ausfälle durch Vogelfrass
- hohe Flächenleistung
- kostengünstiges Verfahren
- einsetzbar mit vorhandener Technik

Saattechnik:

Die Übersaatmischung U-500 kann mit dem Düngerstreuer, dem Schneckenkornstreuer oder dem Striegel mit angebauten Säaggregaten gesät werden. Auch problemlos von Hand.

Bio U-600 segura Mantelsaat

Übersaatmischung mit engl. Raigras, Wiesenrispe und Weissklee

- Wie U-500 segura aber zusätzlich mit Weissklee

RYTZ Bio U-440 AR *

Übersaatmischung mit Weissklee

- Wiesen mit wenig Klee und Gras lassen sich mit dieser Mischung ideal sanieren
- trittfeste Gräser; für Weide sehr geeignet
- günstig für Lagen bis 1000 m ü. d. M.

RYTZ Bio U-Englisch Raigras

Raschwachsende Übersaatmischung für raigrasfähige Lagen

- keimt schnell und schliesst Lücken sicher und dauerhaft
- für die Übersaat von intensiv genutzten Dauerwiesen und Weiden

- höchste Erträge und sehr gute Qualität bei intensiver Nutzung
- für intensive Dauer- oder Mäh-Weiden bis 1000 m ü. d. M.
- erträgt Gülle und Mist sehr gut

RYTZ Bio U-Höhenlagen G

Übersaatmischung für nicht raigrasfähige Lagen ab 800–1800 m ü. d. M.

Auch günstig in tieferen Lagen bei feuchten und/oder schattigen Verhältnissen.

- günstig für Wiesen und Weiden über 800 m ü. d. M.
- ohne Klee aber mit Wiesenrispe
- qualitativ gutes Futter
- gute Überwinterung
- trittfest
- erträgt Gülle oder Mist sehr gut

Bio-Futterbaumischungen

				Verwendung					Standort				Nutzungen			Zusammensetzung %																												
	Saatmenge kg/ha	CHF je kg	Dauer (Jahre)	Eingrasen	Weiden	Bodenheu	Belüftung	Silage	normale Lagen (bis 800 m)	Höhenlagen (900–1800 m)	feuchte Lagen	trockene Lagen	Zwischenfutter	Hauptfutterfläche	Gülleverträglichkeit	Luzerne (Catera, Erde)	Mattenklee 2n (Lestris)	Rotklee 2n (Garant)	Rotklee 4n (Titus)	Weissklee (Tasman)	Weissklee (Fiona)	Schotenklee (Leo)	Alexandrinklee (Miriam)	Perserklee (Gorby)	Inkarnatklee (Contea)	Bastardklee (Aurora)	Knaulgras (Oberweihst, Intensiv)	Wiesenschwingel (Paradisía)	Rohrschwingel (Barolex)	Rotschwingel (Reverent)	West. Raigras (Andrea, Melijump)	Bastard-Raigras (Leonis)	Ital. Raigras (Oryttus)	E. Raigras früh (Salam., Artesia)	E. Raigras spät (Alloodia)	Wiesenrispe (Selista)	Timothe (Polarking)	Wiesenfuchsschwanz (M Alopec)	Kammgras (Roznovska)	Fioringras (Kita)				
Einj. Zwischenfutter-Mischungen 80 % Bio																																												
RYTZ Bio 1000 *	36	9.50	1	●	▼	■	■	●	●	■	▼	▼	2		●									28	17							55												
Zweijährige Mischung 80 % Bio																																												
RYTZ Bio 2000 *	35	12.30	2–3	●	▼	▼	▼	●	●	■	▼	●	2	5	●			33	10														27	30										
Dreijährige Mischungen 80 % Bio																																												
RYTZ Bio 3000 *	35	12.80	3	●	▼	●	●	●	●	■	▼	▼		5	●		8			4	7							17	30						12	12		10						
RYTZ Bio Alfamix plus, 100 % Bio	25	18.00	3	▼	■	■	▼	●	●	■	■	●		4	■	100																												
RYTZ Bio Magic plus	36	13.70	3	●	■	▼	▼	●	●	■	■	●		4	▼	14	6		3	6							15	30						10	10		6							
RYTZ BIOLUZ plus	35	14.40	3	●	■	■	▼	●	●	■	■	●		4	■	43	7										20					20						10						
RYTZ Bio 323 *plus	38	14.40	3	●	■	■	▼	●	●	■	■	●		4	■	39	5										16	32										8						
Mehrjährige Mischungen 50 % Bio																																												
RYTZ Bio 4000 *	36	12.20	4+	●	●	●	●	●	●	■	●	●		5	●			4		4	7							14			8				13	13	22	15						
RYTZ Bio 4400 Turbo	38	12.00	4+	●	●	●	●	●	●	■	●	■		5–6	●			4		4	6										8	10			14	14	30	10						
RYTZ Bio Arida *	40	12.30	4+	●	●	●	●	●	●	■	▼	●		4–5	●		9			3	5	7					10	8	35					9	9	5								
RYTZ Bio Allround *	40	14.30	4+	●	●	●	●	●	●	■	●	▼		4–5	●					2	4					6	10	15		10				16		10	10	10	10	5	2			
RYTZ Bio Mountain Star	45	14.80	4+	●	●	●	●	●	▼	●	●	●		2–4	●					2	4	8				10	10	15		12				8			12	9	6	4				
RYTZ Bio Arimeda plus	38	13.00	4+	●	▼	▼	●	●	●	■	■	●		3–4	▼	17	9			4	5						11	10	11					9	10	5	9							
Bio Pferdeheu	35	12.80	4+	▼	■	●	●	●	●	■	●	●		2–4	●												15	25	15			10	10					15	10					
Übersaat-Mischungen 50 % Bio																																												
RYTZ Bio U-440 AR *	20	11.60		●	●	●	●	●	●	■	●	●			●					3	7													30	30	30								
Bio U-500 segura	25	10.70		●	●	●	●	●	●	■	●	●			●																			70		30								
Bio U-600 segura	25	11.10		●	●	●	●	●	●	■	●	●			●					3	5													37	29	26								
RYTZ Bio U-Englisch Raigras, 100 % Bio	20	10.80		●	●	●	●	●	●	■	●	▼			●																			65	35									
RYTZ Bio U-Höhenlage G	25	14.90		●	●	●	●	●	▼	●	●	●			●												10	15		12				10		15	15	15	6	2				

● = empfohlen ▼ = möglich ■ = nicht empfohlen * mit AGFF Gütezeichen plus = mit Knöllchenbakterien geimpfte Luzerne, verbessert deren Entwicklung

Zwischenfutter und Gründüngungen

				Saatperiode								Zusammensetzung																			Fruchtfolge-Eignung						Bemerkungen			
	Saat kg/ha	CHF je kg	Kosten je ha	Juli		August		Sept.		Okt.		Überwinterung	Alexandrinerklee	Perserklee	Sandhafer	Westerrw. Raigras	Bastard-Raigras	Ital. Raigras	Grünschnittthafer	Sommererbse	Sommerwicke	Sommerlein	Sonnenblumen	Meliorationsrettich	Bitterlupine	Guizotia	Phacelia	Inkarnatklee	Winterwicke	Chinakohlrüben	Winterlein	Waldstaudenroggen	Sorghum	Raps	Kartoffeln	Sonnenblumen		Leguminosen	Mais/Getreide	Rüben
RYTZ Bio 1000 *	36	9.50	342									N	28	17		55																		●	●	●	●	●	●	wächst sehr schnell, mehrschnittig
RYTZ Bio Winter-Kleegrün	35	9.30	325									J				30		40										30						●	●	●	●	●	●	schmackhaftes Futter mit Inkarnatklee
RYTZ Bio Turbo-Wintergrün	40	9.30	372									J				20	20	60																●	●	●	●	●	●	ideal für Spätsaat, nimmt Reststickstoff auf
Bio Alex Strigosa	60	5.00	300									N	20		80																			●	●	●	●	●	●	gute Unkrautunterdrückung
RYTZ Bio FIT	30	7.20	216									N	15		40							33				4	8							●	●	●	●	●	●	fruchtfolgeneutral
RYTZ Bio N-Fix	30	5.50	165									N	24							60						4	12							●	●	●	■	●	●	für den Gemüsebau
RYTZ Bio Terra-FIT uno	20	10.00	200									N	50	20									9		10	11								●	●	▼	■	●	●	kein Durchwuchs in der Folgekultur, gute Unkrautunterdrückung, sehr gute Bodendurchwurzelung und Tiefenlockerung, wächst rasch
RYTZ Bio Terra-FIT nitro	20	10.00	200									N	55	24											10	11								●	●	●	■	●	●	
RYTZ Bio Terra-FIT tre	40	5.30	212									N	8	3					25	25	14	1		15	5	4							●	▼	●	■	●	●		
RYTZ Bio Terra-FIT quattro	30	5.80	174									N	8	6					32	32		1	8		7	6							■	●	■	■	●	▼		
RYTZ Bio Terra-FIT sec	23	7.70	177									N	3								38				20	4						35	●	●	▼	●	●	▼	wächst auch bei Trockenheit schnell	
RYTZ Bio Terra-GREEN neutro	38	5.90	224									J	3		23					17	6	1		20	2		28							●	●	●	▼	●	●	teilweise überwinternd
RYTZ Bio Terra-GREEN frigo	45	6.10	274									J															17	11	10	17	45		▼	●	●	●	●	●	gute Bodendeckung, wurzelt über den Winter, aktive Pflanzenmasse im Frühjahr	
RYTZ Bio Terra-GREEN vita	45	6.40	288									J															20	13		22	45		●	●	●	●	●	●		
Bio Hafer-Wicken	200	Tagespreis										N							50	50													▼	■	■	■	●	■	eiweiss- und wasserreiches Futter	
Bio Hafer-Erbs-Wicken	175	Tagespreis										N							57	23	20												▼	■	■	■	●	■	eiweiss- und wasserreiches Futter	

optimale Saatzeit mögliche Saatzeit J = Ja N = Nein ● = empfohlen ▼ = möglich ■ = nicht empfohlen

Gründüngungsmischungen für fite Böden

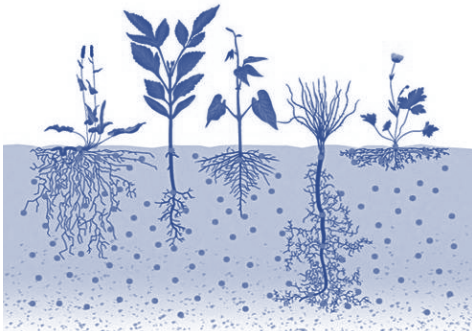
Die Mischungen dienen zur Lockerung der Bodenstruktur und zur Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit. Nur gesunde und fite Böden speichern Nährstoffe, Luft, Wärme und Wasser! Somit können diese Böden den Pflanzen die geforderten Faktoren kontinuierlich nachliefern, auch bei schwierigen Witterungsbedingungen. Die Artenvielfalt der Mischungen garantiert eine grosse biologische Diversität und maximale Ausnutzung des Wurzelhorizontes.

Funktionen von Mischungen

- Tragfähigkeit des Bodens verbessern
- Steigerung der Bodenaktivität (Regenwürmer, Bodenbakterien usw.)
- Förderung des Porenvolumens im Boden
- Humusaufbau
- Speicherung von Nährstoffen
- Bodenlockerung mit tiefwurzelnden Pflanzen

Vorteile von Mischungen gegenüber Reinsaat

- Höhere Biomasse- und Wurzelträge im Vergleich zu Reinsaat
- Bessere Unkrautunterdrückung
- Bodendurchwurzelung in verschiedenen Schichten
- Minderung von Nährstoffverlusten über Bodenerosion oder Auswaschung
- Kompensationsvermögen für Bodenbedeckung (Auflauf sicherer)



Klee

				kg/ha	Preis pro kg
Mattenklee	Columba Bio	2n	ertragreich	20	20.90
Rotklee	Bonus Bio	2n	krankheitstolerant	20	15.50
Luzerne	Alfamix Bio plus		ausdauernd, ertragsstark	25	18.00
Weissklee	Hebe Bio		kleinblättrig	10	21.30
Alexandrinerklee	Tigri Bio		mehrschnittig	30	9.50

Gräser

				kg/ha	Preis pro kg
Engl. Raigras	Artonis Bio	4n	sehr guter Ertrag	30	10.50
Ital. Raigras	Oryttus Bio	4n	sehr guter Ertrag	40	9.70
Rotschwingel	Reverent Bio		für Höhenlagen	30	10.70

Einzelsamen Gründüngung

				kg/ha	Preis pro kg
Phacelia	Balo Bio		gute Unkrautunterdrückung	10	15.60
Gelbsenf	Pirat Bio		gute Durchwurzelung	18	7.70
Oelrettich	Brutus Bio		Tiefwurzler mit guter Bodenbedeckung	25	9.20
Grasigerbsen	EFB 33 Bio		Stickstoffsammler	200	Tagespreis
Sommerwicken	Marianna Bio		Stickstoffsammler	100	Tagespreis
Grünschnittroggen	Protector Bio		für Spätsaaten geeignet	160	Tagespreis

Weitere Einzelsamensorten auf Anfrage.

Saatmais: Körner- und Silomais

	FAO Körner Silo	Ertrag Körner/ Silo	Verdaulichkeit	Stärkeertrag	Jugendentwicklung	Helminthosporium/ Beulenbrand
Frühreife Sorten						
Glasgo Bio, Körner + Silo	200	+	++	++	++	+
Ertragreiche Doppelnutzungssorte	200	+++				++
Gustavius Bio, Körner	210	+++			+	++
Sehr ertragreich						+-
P7818 Bio, Körner + Silo	220	+++	++	++	+	++
Frühreif	220	+++				++

Mittelfrühe Sorten

Milandro Bio, Silo			++	+++	+++	+-
Stärke reicher Silomais	230	++				++
P8436 Bio, Körner	230	+++			++	++
Hoher Körnerertrag						++
Benedictio Bio, Körner + Silo	230	++	+++	++	++	+-
Standfeste Doppelnutzungssorte	230	++				++
Galismo Bio, Silo			+++	++	++	+-
Ertragreicher Silomais	230	+++				+

Mittelspäte Sorte

P9610 Bio, Körner + Silo	280	+++	+++	++	++	++
Hoher TS- und Körnerertrag	280	+++				++

+++ sehr gut, ++ gut, + mittel bis gut, - schwach
Weitere Informationen und Preise: Telefon 031 754 50 00

Heuwiesen, Bunt- und Rotationsbrachen, Blühstreifen (BFF)

STM Salvia

Fromentalwiese für normale bis trockene Standorte
Saatmenge: 40 kg/ha
CHF/kg: 49.90

STM Humida

Fromentalwiese für feuchte Standorte
Saatmenge: 40 kg/ha
CHF/kg: 59.70

Salvia Q2

Für die Aufwertung von extensiven Heuwiesen zur Erreichung der Q2 Beiträge
Saatmenge: 40 kg/ha
CHF/kg: 126.90

Buntbrache Grundversion, 2–8 Jahre

Saatmenge: 40 kg/ha
CHF/kg: 26.10

Buntbrache Vollversion, 2–8 Jahre

Saatmenge: 40 kg/ha
CHF/kg: 40.20

Rotationsbrache Grundversion, 1–3 Jahre

Saatmenge: 40 kg/ha
CHF/kg: 16.50

Rotationsbrache Vollversion, 1–3 Jahre

Saatmenge: 40 kg/ha
CHF/kg: 18.50

Krautsaum trocken, mehrjährig

Saatmenge: 40 kg/ha
CHF/kg: 59.70

Krautsaum feucht, mehrjährig

Saatmenge: 40 kg/ha
CHF/kg: 79.50

Nützlinge Grundversion, einjährig

Schnelldeckende Blühmischung mit hohem Kleeanteil für Standorte mit erhöhtem Unkrautdruck
Saatmenge: 40 kg/ha
CHF/kg: 14.50

Nützlinge Vollversion, einjährig

Artenreiche Blühmischung mit hohem Wildblumenanteil für Standorte mit geringem Unkrautdruck
Saatmenge: 40 kg/ha
CHF/kg: 17.90

Nützlinge Kohl, einjährig

Saatmenge: 100 kg/ha
CHF/kg: 13.90

Nützlinge Sommerkultur, einjährig

Saatmenge: 40 kg/ha
CHF/kg: 19.90

Nützlinge Winterkultur, einjährig

Saatmenge: 40 kg/ha
CHF/kg: 26.60

Ackerbegleitflora, einjährig

Saatmenge: 40 kg/ha
CHF/kg: 17.10

Nützlinge offene Ackerfläche, mehrjährig

Saatmenge: 40 kg/ha
CHF/kg: 25.90

Nützlinge Obstbau, mehrjährig

Saatmenge: 100 kg/ha
CHF/kg: 66.70

Nützlinge Rebbau, mehrjährig

Saatmenge: 100 kg/ha
CHF/kg: 63.20

Diverses Saatgut

Saatgetreide

Weizen, Dinkel, Roggen, Gerste, Triticale, Hafer

Körnerleguminosen

Eiweisserbsen, Ackerbohnen, Lupinen, Sojabohnen

Mischkulturen

Mischung Gerste/Eiweisserbsen

Spezialkulturen

Raps, Sonnenblumen, Hirse, Leinsaat, Buchweizen, Futterrüben (auf Anfrage)

Spezialmischungen

Pferdeweidemischungen, Obst- und Rebbausaaten, Auslaufbegrünungen (auf Anfrage)

Saatgut Stufe 3 (Bio = Wunsch)

Ist eine Sorte nur in konventioneller, unbeizter Qualität erhältlich, muss gemäss BioVO auf www.organicxseeds.ch eine Bestätigung erstellt und bei der Kontrolle

vorgewiesen werden, dass die eingesetzte Sorte/Mischung nicht in Bio verfügbar war.

Verkaufsbedingungen

Garantien

Das Saatgut erfüllt die Bestimmungen der Biosaatgutverordnung und die strengen VESKOF-Qualitätsnormen und ist von der Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon ART auf Reinheit und Keimfähigkeit kontrolliert. Allfällige Beanstandungen der Lieferung sind innert 3 Arbeitstagen zu melden. Schadenersatz für berechnete Ansprüche werden bis zum Rechnungsbetrag des betreffenden Postens geleistet.

Lieferung solange Vorrat

Sortenänderungen in den Mischungen bleiben vorbehalten. Sollte kein Biosaatgut mehr verfügbar sein, werden wir Sie kontaktieren und eine Alternative vorschlagen. Sie erhalten von uns nur Saatgut, welches auf Bio-Betrieben eingesetzt werden darf. Nötigenfalls liefern wir die Ausnahmegewilligung von OrganicXseed mit.

Lieferfristen

Sie erhalten die Ware in der Regel innerhalb 7 Tagen nach Bestellungseingang. Ausnahmen, Expresslieferungen usw. nach Vereinbarung.

Unsere Preise

Sämtliche Preise verstehen sich in Schweizer Franken inkl. 2,6 % Mehrwertsteuer. Preisbasis: Pro kg im 10 kg-Sack, zuzüglich Porto- und Versandspesen von CHF 30.00 pro Bestellung. Bestellungen für Feinsämereien über CHF 1000.00 sowie Abholungen ab Lager Biberen sind spesenfrei. Spesenfrei sind ebenfalls alle Auslieferungen, wenn eine Kombination mit einer Biofutterlieferung möglich ist.

Rechnung

Zahlung innerhalb von 30 Tagen netto ohne Skonto.



PDF-Download
Artenliste
BFF Mischungen

Wählen Sie die bequemste Art für Ihre Bestellung

- Telefon

031 754 50 00
- Internet oder E-Mail

www.muehlerytz.ch
b.aeberhard@muehlerytz.ch
- Bestellkarte

Benutzen Sie die beiliegende und vorfrankierte Bestellkarte.
- Für Selbstabholer, ohne Versandkosten

Mühle Rytz AG, Unterdorfstrasse 29,
3206 Biberen/BE

Beratung

Mühle Rytz AG

Bruno Aeberhard
Agro-Ing. HTL
Tel. 031 754 50 04
b.aeberhard@muehlerytz.ch

- ④ Remo Nef

Mobil 079 841 05 37
r.nef@samensteffen.ch
- ⑤ Thomas Brenneisen

Mobil 079 650 23 30
t.brenneisen@samensteffen.ch

Samen STEFFEN AG:

① **Bruno Sticher**
Mobil 079 744 71 56
b.sticher@samensteffen.ch

⑥ **Leo Meier**
Mobil 079 670 13 62
l.meier@samensteffen.ch

② **André Kummer**
Mobil 079 152 23 12
a.kummer@samensteffen.ch

③ **Lukas Knörr**
Mobil 079 558 80 39
l.knoerr@samensteffen.ch



Bestellkarte

Absender	
Name/Vorname	
Adresse	
PLZ/Ort	
Telefon/Natel	
Datum	
Unterschrift	
gewünschter Liefertermin	

kg	RYTZ Bio 1000 *
kg	RYTZ Bio 2000 *
kg	RYTZ Bio 3000 *
kg	RYTZ Bio Alfamix plus
kg	RYTZ Bio Magic plus
kg	RYTZ BIOLUZ plus
kg	RYTZ Bio 323 * plus
kg	RYTZ Bio 4000 *
kg	RYTZ Bio 4400 Turbo
kg	RYTZ Bio Arida *
kg	RYTZ Bio Allround *
kg	RYTZ Bio Mountain-Star
kg	RYTZ Bio Arimeda plus
kg	Bio U-500 segura
kg	Bio U-600 segura
kg	RYTZ Bio U-440 AR *
kg	RYTZ Bio U-Englisch Raigras
kg	RYTZ Bio U-Höhenlagen G
Dosen	Fläche
Dosen	Fläche
ha	Tricho-Fix für Körner- und Silomais zur Maiszünslerbekämpfung



5 % Frühbestellrabatt für Bestellungen bis 29. März 2026 für Futterbaumischungen ab 50 kg



Mühle Rytz AG

Agrarhandel und Bioprodukte

Neuheiten 2026

STEFFEN Colza soleil und STEFFEN Colza relais
Untersaaten Raps, Detail dazu siehe Seite 3.

Übersaaten sichern den Ertrag

Mit regelmäßigen Übersaaten sichern Sie den Futterbauertrag.

- **RYTZ Bio U-440 AR**
Übersaatmischung mit Weissklee
- **RYTZ Bio U-Englisch Raigras**
Schnellwüchsige Übersaatmischung für intensive Nutzung
- **RYTZ Bio U-Höhenlage G**
Übersaatmischung für nicht raigrasfähige Lagen
- **Bio U-500 segura Mantelsaat**
Übersaatmischung mit engl. Raigras und Wiesenrispe
- **Bio U-600 segura Mantelsaat**
Übersaatmischung mit engl. Raigras, Wiesenrispe und Weissklee

Aktion Futterbaumischungen

5 % Frühbestellrabatt bis 29. März 2026



GAS/ECR/ICR

B

nicht frankieren
ne pas affranchir
non affrancare
50439892
000001

DIE POST

Mühle Rytz AG
z. Hd. Herr Bruno Aeberhard
Unterdorfstrasse 29
3206 Biberen